



Freiwillige Feuerwehr Ruden

Einsatzbericht



Brandeinsatz - Wirtschaftsgebäudebrand

Bericht: 20 / 2008

Alarmierung: 23.06.2008 um 14:20

Wirtschaftsgebäudebrand in Lind

Am 23.6.2008 um 14:20 lautete die Einsatzmeldung: "Wirtschaftsgebäudebrand in Lind"

Insgesamt wurden 8 Feuerwehren, die FF Ruden, FF Griffen, FF Pustritz, FF Langegg, FF Enzelsdorf, FF Greutschach, FF St. Peter am Wallersberg und die FF Völkermarkt alarmiert. Mit diesem großen Aufgebot an Feuerwehren mit Tankwägen konnte der Erstangriff, welcher zur Rettung der anliegenden Häuser galt schnell durchgeführt werden. So stellten die FF Griffen, FF Völkermarkt, FF St. Peter und FF Ruden mit ihren Tankwägen genügend Wasser um den Erstangriff durchführen zu können.

Während der ganze Angriff dem Flammen galt waren auch 2 Atemschutztrupps, gestellt von Griffen und Ruden, mit dem Retten der im Stall gehalten Rinder und Kühe beschäftigt. 28 Tiere konnten wohl auf mit Hilfe von Druckbelüftern und dem Bauern direkt auf den Transporter des ortsansässigen Viehhändlers Josef Silan geladen werden. Die Befreiung der Tiere war für die 2 Trupps eine Schwerstarbeit, da alles total verbrannt und die Tiere sehr störrisch waren, nicht zu vergessen wie gefährlich so ein Einsatz ist.

Parallel zu dem ganzem Geschehen bauten die KLF's der Feuerwehren Pustritz, Langegg, Enzelsdorf und Ruden jeweils mit Tragkraftspritzen die weitere Wasserversorgung vom anliegenden Wölfnitzbach auf. Jetzt da genügend Wasser vorhanden war, konnte der Großbrand des Gebäudes in ca. einer halben Stunde schnell auf einige kleine Brände eingedämmt werden.

Nachdem man nun näher an das Gebäude rankam, konnten auch die einzelnen Brände teilweise gelöscht werden.

Auch einige Rundballen, welche in unmittelbarer Umgebung zum Gebäude gelagert wurden, konnten vor den Flammen bewahrt werden.

Schlussendlich kann man Bilanz ziehen und sagen, dass das möglichste von den Feuerwehren geleistet wurde. Es konnten alle anliegenden Gebäude, diese waren teilweise nur 3 Meter vom Stall entfernt, vor den Flammen bewahrt und alle Tiere unbeschadet gerettet werden. Eine

Rettung des Gebäudes wäre wegen der Ausbreitung der Flammen nicht mehr möglich gewesen.

Sehr positiv aufgefallen sind die perfekte Zusammenarbeit der einzelnen Feuerwehren, sowie die Mannschaftsstärke von über 100 Mann an einem Montag (Werktags) Nachmittag.

Für Nachlöscharbeiten und Bereitschaft wurde die FF Griffen und FF Ruden abgestellt.

Wir bedanken uns bei Fam. Silan und deren Nachbarn für die Verpflegung mit Brötchen und Getränken während des Einsatzes und bei den Nachlöscharbeiten.

Im Einsatz standen:

FF Völkermarkt mit: Drehleiter, Tank 5000, 4000, Komandofahrzeug

FF Griffen mit: Tank 4000, 2000 und KLF

FF Pustritz mit KLF

FF St. Peter am Wallersberg mit: Tank 2000 und KLF

FF Greutschach/Kaunz mit: KLF

FF Langegg mit: KLF

FF Enzelsdorf mit: KLF

FF Ruden mit: Tank 2000 und KLF (19 Mann standen bei uns im Einsatz)

Einsatzleiter: ABI Ernst Eberle



Weitere Bilder im Archiv2008/Bilder/Einsätze


www.kleinezeitung.at
[Artikel drucken](#)

23.06.2008 19:20

Brand in Griffen: halbe Million Euro Schaden

Montagnachmittag stand ein Wirtschaftsgebäude in Griffen in Flammen. Es wurde komplett zerstört. Der Viehbestand konnte gerettet werden. 500.000 Euro Schaden.

Montagnachmittag brach in einem Wirtschaftsgebäude in Lind (Gemeinde Griffen) ein Brand aus. Das gesamte Objekt wurde vernichtet. Der Besitzer, ein 43-jähriger Landwirt, hatte im Tennenraum mit einem Gebläse Heu vom Erdgeschoß in den Tennenraum geblasen. Plötzlich hörte er ein Geräusch, kurz darauf fielen brennende Teile aus dem Gebläseraum.

Raub der Flammen. Er versuchte zuerst die Flammen unter Kontrolle zu bringen. Als er im Tennenraum Nachschau hielt, bemerkte er, dass das Feuer in den Heustock übergegriffen hatte. Die Flammen schlugen auf das gesamte Wirtschaftsgebäude über.

Viehbestand gerettet. Maschinen und Geräte wurden zerstört, durch die Hitzestrahlung entstand erheblicher Schaden am Wohnhaus. Der gesamte Viehbestand konnte gerettet werden. Durch das rasche Eingreifen der FF Ruden, Griffen, Greutschach, Völkermarkt, Pustritz, St. Peter/W, Enzelsdorf und Langegg konnte ein Übergreifen der Flammen auf Nachbarobjekte verhindert werden. Der Sachschaden beträgt rund eine halbe Million Euro.

Mehr Nachrichten aus der Umgebung

Hier macht Betreuung keine Sommerpause

TENNIS AKTUELL

Suche nach

abgängigem

Pensionisten er...

Skoff griff zum Schläger

Lastwagen landete im

Malsacker

Drucken

Versenden

[Zurück](#)

Kommentare

Es sind noch keine Kommentare vorhanden.

[Kommentar erstellen](#)

Cheap Flight To Bucharest

Book your flight today and fly from an airport nearby. Check price now!



Steirische Immobilien

35.000+ Objekte im Angebot! Jetzt reinschaun & Traum-Immobilie finden

Google-Anzeigen